

Zukunfts-Impulse – Winter 2011

Grüss Gott,

gut, dass der Winter noch eine Weile andauert!

Sie wundern sich vielleicht über diese Begrüssung zum noch jungen Jahr, aber Ende letzten Jahres habe ich zwei Anläufe genommen Ihnen den versprochenen Winter-Newsletter zu schicken, und konnte mein Vorhaben wegen Workshops/Vorträgen/Coachings und Beratungen dann doch nicht zu Ende führen. Umso mehr freue ich mich Ihnen im noch jungen neuen Jahr die ersten Zukunfts-Impulse zu schicken.

So kann ich Ihnen auch gleich von der Erfahrung berichten, die ich jedes Jahr „zwischen den Jahren“ mache, wenn ich entrümpele und mein „altes Jahr“ aufräume. Sie finden den Beitrag unter „mein Kompass-Plan 2012“.



Und jetzt sind wir schon wieder Mitten drin im neuen Jahr. Gut wenn man da weiß wo man hin will damit man sich nicht verzettelt. Wir leben nun mal in einer „Zuvielisation“ und es gibt keinen Pausenknopf mehr, außer wir drücken ihn bewusst ☺. Die Workload hat sich ja nicht einfach verabschiedet und so ist es die Verantwortung von jedem von uns, immer wieder hin zu spüren warum wir uns auf den Weg gemacht haben. Der Motivationspsychologe Charles Garfield hat herausgefunden, dass 80% unserer Motivation dem „Warum“ entspringen und nur 20% dem „Was und Wie“.

Kennen Sie Ihr Warum? Wann haben Sie das letzte Mal über Ihr Warum nachgedacht? Der Jahresanfang eignet sich besonders dafür sein Jahr zu gestalten. Mein Tipp: Bewusst bremsen und sich die Zeit gönnen darüber nachzudenken – sie kommt in Form von Fokussierung und Gelassenheit vielfach zu Ihnen zurück.

Ich wünsche Ihnen ein traumhaftes Jahr mit vielen persönlichen Highlights



Ihre Silvia Ziolkowski

Die Themen dieses Newsletters:

[Mein Kompass-Plan 2012](#)

[Visionäres Wirtschaften – ein Blick zurück](#)

[Empfehlungen](#)

[Terminvorschau 2012](#)

Mein Kompass-Plan 2012 und das Wort TUN

"Das große Ziel des Lebens ist nicht Wissen, sondern Handeln"

Thomas Henry Huxley

Wie schon angekündigt, möchte ich Ihnen von der Erfahrung berichten, die ich jedes Jahr „zwischen den Jahren“ beim entrümpeln und aufräumen mache. Es ist ein Prozess des Würdigens, Loslassens und neu Startens. Ich schreibe meinen Jahreskalender zu Ende (den ich dann mit meinem Mann am Silvestertag durchgehe und wir so unser Jahr nochmal kurz Revue passieren lassen – Sie glauben gar nicht was wir da alles entdecken), schmeiße weg, ordne, sortiere und schließe ab. Es ist eine sehr wohltuende Arbeit die mich vom stetigen Denken ins Tun bringt. Es ist auch eine befreiende Arbeit weil ich immer danach das Gefühl habe das neue Jahr kann wirklich frisch und jungfräulich starten. Das ist wie Ballast abwerfen bei einem Fesselballon um hoch zu steigen und von dort oben dann einen guten Überblick zu haben. Wenn ich dann da gelandet bin (ganz oben, weil befreit von alten Dingen), habe ich Lust auf mein neues Jahr zu schauen – und weil ich ja Zukunftsentwicklerin bin, plane ich mein neues Jahr mit all dem was mir für dieses Jahr wichtig ist. Das sind dann Projekte, Begleiter, was ich lesen will, was ich lernen will, ... (weiter unten finden Sie meine Kurzanleitung dazu – vielleicht ist das ja auch was für Sie?). Das ist dann wie ein Kompass der mich auf Spur hält. Sollten Sie so einen Kompass auch hilfreich finden, dann kommen Sie doch am 9. Februar in meinem Zukunftsworkshop (2 Plätze gibt es noch) oder machen Sie den „Quickie“ und erstellen sich einen Kompass-Plan für 2012. [Hier](#) können Sie sich die Kurzanleitung downloaden.

...und was hat das jetzt mit dem Wort TUN zu tun?

In meinem Kompass-Plan lege ich auch ein Wort des Jahres für mich fest, und dieses Jahr habe ich mir das Wort TUN auf die Fahne geschrieben. Allerdings meine ich damit nicht **Tag Und Nacht**, sondern eher **Talente Umsetzen** und **Nutzen** bzw. **Träume Und Notwendiges!** Es ist eine gute Erinnerungstütze und bringt mich in Bewegung. Probieren Sie es aus. Ich freue mich über Ihr Wort des Jahres und Ihr [Feedback](#) dazu.

Visionäres Wirtschaften – ein Blick zurück:



Im letzten Herbst habe ich den Kongress „Visionäres Wirtschaften – den Megatrend nicht verpassen“ in meinem Newsletter kurz angekündigt. Nun möchte ich Ihnen dazu einen kurzen Rückblick geben:

Der Kongress hat sich als Forum für Unternehmen und Menschen gezeigt, die spüren, dass alleiniges Faktenwissen längst nicht mehr reicht um erfolgreich in die Zukunft zu gehen. Es geht vor allem darum, den Paradigmenwechsel für ein neues Wirtschaften zu erkennen. Die Erkenntnis: Wir sind bei vielen zentralen Themen mittlerweile ziemlich ratlos und brauchen die Veränderung um wieder beweglich zu werden. Wirtschaft, Erziehung, Politik und Gesundheitswesen sind, laut Karl Gamper (einer der Referenten) ziemlich an die Wand gefahren und lassen sich so nicht mehr fortführen. Eine "Schumpetersche Zerstörung" muss her um das Neue zu erkennen und die Menschen in eine Eigenständigkeit und Verantwortung zu bringen. Höher, schneller, weiter wird mittlerweile als Bedrohung empfunden und wird zukünftig

nicht mehr funktionieren. Die neuen, heißt jungen Manager, wollen sich dem auch nicht mehr beugen. Sie sind im Gegensatz zu den heutigen Führungskräften informell, dezentral und kooperativ unterwegs (so Paul Kothes) und damit ganz nah an der Internet- und Social Media-Welt.

Aus meiner Sicht hat der Kongress gezeigt, dass es um ein neues Bewusstsein, Eigenverantwortung und eine nachhaltige, lebensbejahende Haltung geht die uns unterstützen wird, den notwendigen Wandel zu schaffen. Der Kongress war auch geprägt von einem besonderen Spirit. Internationale Visionäre haben Ihre Ideen vorgestellt und das Auditorium mitgenommen in die Welt von morgen. Im Kongress war der Wandel in jedem Fall schon spürbar. Alle die mehr wissen wollen über die Referenten und deren visionäre Ideen finden bei VisionGate.TV alle Vorträge und Workshops als DVD. Auch mein Vortrag wurde professionell aufgezeichnet und kann bei [VisionGate](#) für nur 15 € erworben werden.

Empfehlungen



Buchtipp: Alle Vögel fliegen hoch

Dass ich Ihnen einen Krimi empfehle das passiert eher selten, aber diesen hier muss ich Ihnen einfach ans Herz legen. Ich habe ihn in meinem letzten Urlaub gelesen und es war genau das richtige um abzutauchen und herzlich zu lachen.

Witzig, frech geschrieben und dabei geistreich und spannend. Aber glauben Sie nur nicht Sie kriegen hier einen einfachen Krimi, nein Michaela Seuls Buch ist sehr viel mehr. Es ist wunderbar recherchiert und so lernt man nicht nur den Labrador Flipper und seine Chefin Franza kennen, sondern auch viel über Naturschutz und Vögel rund um den Starnberger See. ...und in Franza findet man eine so wunderbare, trotzige Persönlichkeit die mit ihrem Eigensinn und menschlich sein durch dieses Buch stolpert. Herrlich frisch geschrieben, mit unabsehbaren Wendungen, Action und knisternder Liebesgeschichte. Ein unbedingtes Muss für alle Krimi- und Tierfreunde die es ein wenig anspruchsvoller mögen.

....und was mich besonders freut, ist, dass ich die Autorin persönlich kenne und sie für mich durch dieses ganze Buch erkennbar ist. Einfach unwiderstehlich!

Future Zooming-Impulspostkarten erschienen



Alle die das Future Zooming-Workbook besitzen, kennen auch die bezaubernden Illustrationen von der [Künstlerin Andrea Ernst](#). Nun ist daraus eine Postkartenserie mit [10 Motiven](#) und einer extra Karte mit den Future Zooming-Erfolsregeln entstanden. Jede Karte ist mit einem sehr „merkwürdigen“ Spruch versehen und lädt zum Schmunzeln und Erinnern ein. Herzlichen Dank an meine Unterstützerinnen Andrea Ernst und Claudia Hondl die mir eine wertvolle Hilfe bei der Umsetzung waren.

Die Impuls-Postkarten sind ein wunderbares Geschenk für sich selbst und gute Freunde. Das Set im transparenten Umschlag können Sie für nur 6,90 € inkl. MwSt. bei mir erwerben. Nutzen Sie einfach das [Bestellformular](#) für Ihre Wünsche.

Die nächsten Termine



Hier finden Sie alle Termine von Januar bis März, bei denen Sie mich live erleben können.

Für die Workshops können Sie sich einfach per Mail an info@silvia-ziolkowski.de oder über das [Anmeldeformular](#) anmelden.

09. Februar, München – Visionsworkshop

Future Zooming®, der Zukunftsworkshop für Realisten

Teilnehmerstimmen und Flyer dazu finden Sie [hier](#)

Bayerische Akademie für Werbung und Marketing, BAW-München, Orleanstraße 34

Anmeldung: info@silvia-ziolkowski.de

28. Februar, München – Impulsvortrag

Mit der richtigen Vision schneller zum Ziel

Teilnahmegebühr: 79 € zzgl. MwSt.

Impulstag für Gründer und Selbständige, BAW-München, Orleanstraße 34

Anmeldung: <http://baw.gruendungszuschuss.de>

17. März, München – Visionsworkshop „Denken Sie doch mal bunt“

Future Zooming-Kreativ-Workshop für VHS-Dozenten

Wenn Sie als Dozent an einer VHS in Bayern unterrichten, dann können Sie mich und Future Zooming zu einem Sonderpreis von nur 80 € kennen lernen.

Bayrischer Volkshochschulverband München, Fäustlerstr. 5a

Anmeldung und weitere Infos finden Sie [hier](#)

29. März, München - offener Visionsworkshop für Unternehmen

Lernen Sie das Visions-Entwicklungsquadrat kennen und nehmen Sie für sich sofort umsetzbare Ergebnisse in Form einer Analyse mit nach Hause. Überzeugen Sie sich von der Kraft der Vision, und von den Möglichkeiten in Ihrem Unternehmen.

Veranstalter: [Homme Pivot, das Expertennetzwerk](#)

Redaktion



Die Zukunftsentwicklerin

ArtVia net.consult GbR | Fon: 08122.95988-66 | sz@silvia-ziolkowski.de
www.silvia-ziolkowski.de | www.artvia.de

Nutzen Sie Beiträge der Zukunfts-Impulse gerne für eigene Publikationen. Bedingung: Ein Hinweis & Link auf www.silvia-ziolkowski.de

Empfehlen Sie diesen Newsletter indem Sie Ihn einfach weiterleiten. Danke.

Wenn Sie Anregungen, Lob oder Kritik haben, [schreiben Sie mir bitte](#).
Falls Sie keine Zukunftsimpulse mehr erhalten möchten, [klicken Sie hier](#)

Bitte beachten: Alle Angaben ohne Gewähr. Jegliche Verwendung der Inhalte nur wie oben beschrieben. Ansonsten, sprechen Sie mich gerne an. Danke.